

CDU-Fraktion  
DIE UNABHÄNGIGEN – Bürger für Celle  
FDP-Fraktion

	am	TOP
VA	19.02.19	
FA		
FA		

Stadt Celle  
Herrn Oberbürgermeister  
Am Französischen Garten 1  
29221 Celle

Celle, 16.02.2019

**Antrag:**

Die Verwaltung wird gebeten, bei der Landesregierung oder entsprechenden Fördereinrichtungen die Durchführung eines Modellversuches anzuregen, in dem die ursprünglichen Ideen von Otto Haesler zu preisgünstigem, sozialem Wohnungsbau auf die konstruktiven Techniken der Gegenwart übertragen und im Bau eines Musterhauses in Celle umgesetzt werden.  
Die Verwaltung wird gebeten, fortlaufend über den Fortgang des Projektes zu berichten.

**Begründung:**

Der Bedarf an Wohnraum für Menschen mit geringem Einkommen wird gegenwärtig zu einem Problem, für das umgehend Lösungen gefunden werden müssen. Genau dieser Problematik hatte sich Otto Haesler vor hundert Jahren angenommen. In einem Brief an den Lüneburger Regierungspräsidenten schrieb er 1927:

*„als teilaufgabe des wohnungsproblems und insbesondere als vorarbeit für beabsichtigte größere anlagen habe ich seit einiger zeit ein siedlungsprojekt in arbeit, welches die unterste grenze einer einwandfreien und doch zeitgemäßen billigsten kleinstwohnung festzulegen versucht.“*

Unter dieser Prämisse wurde 1930/1931 die Siedlung Galgenberg/Blumläger Feld in Celle gebaut. Die Häuser im Blumläger Feld sind inzwischen leider in einem so schlechten Zustand, dass eine Renovierung nicht mehr bezahlbar scheint.

Als Beispiel für die Weiterentwicklung des Haeslerschen Gedankens und als Modell für die in den nächsten Jahren rund 1,5 Mio in Deutschland benötigten Wohnungen wird angeregt, an geeigneter Stelle ein Musterhaus zu bauen, in dem gezeigt wird, wie mit modernen Baustoffen, Techniken und Überprüfung der geltenden Vorschriften sowohl im Bau als auch in der Unterhaltung preisgünstiger Wohnraum geschaffen werden kann.

gez. Heiko Gevers

gez. Dr. Udo Hörstmann

gez. Joachim Falkenhagen